

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Freitag, 28.11.2025 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute Nacht von Nordwesten leichter Regen, vor allem in der Oberpfalz bei Frost gebietsweise Glatteis. Am Samstag trocken, aber viele Wolken.

Wetter- und Warnlage:

Die Kaltfront eines entlang der norwegischen Küste nordostwärts ziehenden Tiefs überquert den Norden Bayerns in der Nacht von Nordwesten her. Danach setzt sich am Samstag wieder schwacher Hochdruckeinfluss durch.

GLATTEIS:

In der Nacht zum Samstag vor allem in der Oberpfalz, evtl. auch im südlichen Oberfranken gebietsweise Glatteis durch gefrierenden Regen. Kleinräumig unwetterartige Auswirkungen nicht ausgeschlossen.

FROST:

In der Nacht zum Samstag in denselben Regionen verbreitet leichter Frost bis -2 Grad.

Vorhersage:

In der Nacht zum Samstag zum Bayerischen Wald hin anfangs noch klarer Himmel. Sonst von Nordwesten dichte Wolken und leichter Regen, dabei in der Oberpfalz und evtl. im südlichen Oberfranken gebietsweise Glatteis. Kleinräumig unwetterartige Auswirkungen nicht ausgeschlossen. Tiefstwerte am Untermain um +5, sonst zwischen +3 und -2 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 29.11.2025 in Nordbayern:

Glätte: sehr wahrscheinlich
Glätteart: gefrierender Regen
Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: Südliches Oberfranken und die Oberpfalz.

Am Samstag in den Morgenstunden vor allem in der südlichen Oberpfalz noch stellenweise Glatteis durch gefrierenden Regen. Spätestens am Mittag aber auch dort Übergang in normalen Regen. In Franken oft schon trocken und kurze Auflockerungen, ab dem späteren Nachmittag auch am Bayerischen Wald meist niederschlagsfrei. Höchsttemperatur zwischen 1 Grad an den östlichen Mittelgebirgen und 9 Grad am Untermain. In den Kammlagen +4, auf dem Großen Arber +1 Grad. Schwacher Südostwind, im höheren Bergland aber mitunter auffrischend.

In der Nacht zum Sonntag verbreitet aufklarend, stellenweise Nebel. Im westlichen Franken später neue Wolken. Von Nordwest nach Südost +6 bis -2 Grad. In der Oberpfalz lokal Glätte durch gefrierende Nässe.

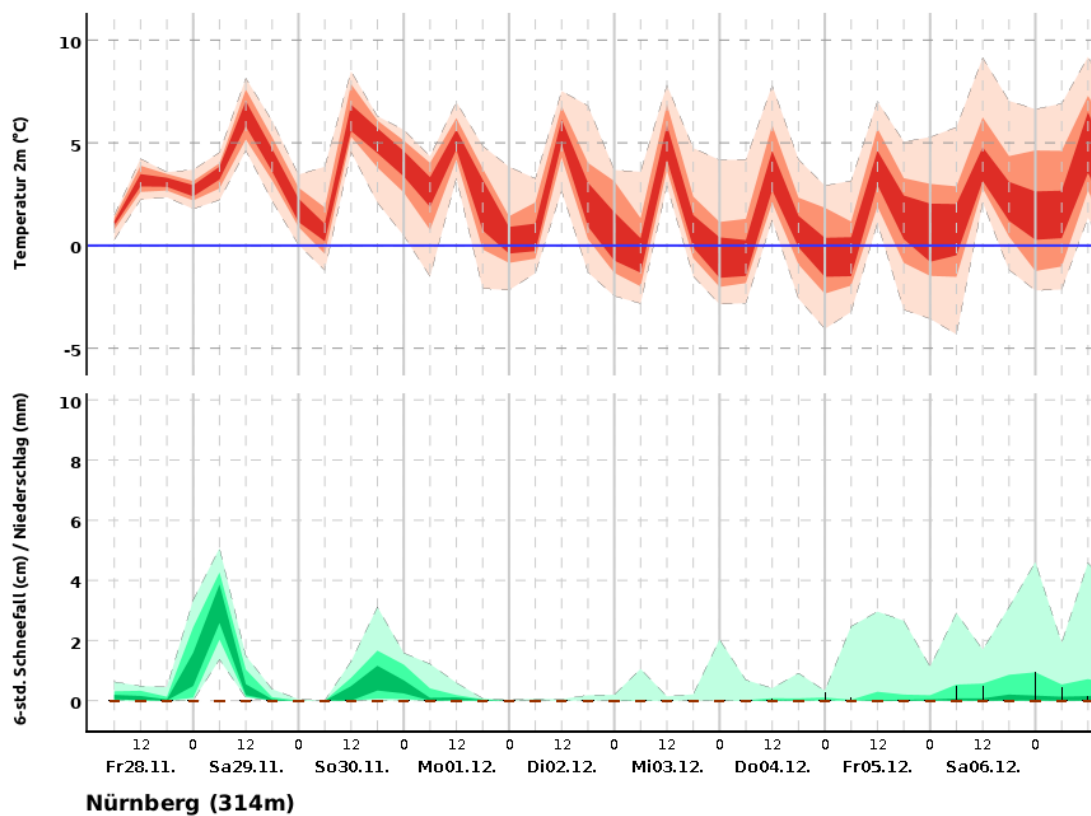
Am Sonntag zügig aufkommender Regen leichter Intensität. Am Fichtelgebirge um 2, sonst maximal 4 bis 8 Grad. In den Kammlagen und auf dem Großen Arber bis 5 Grad. Schwacher Wind aus Südwest bis West.

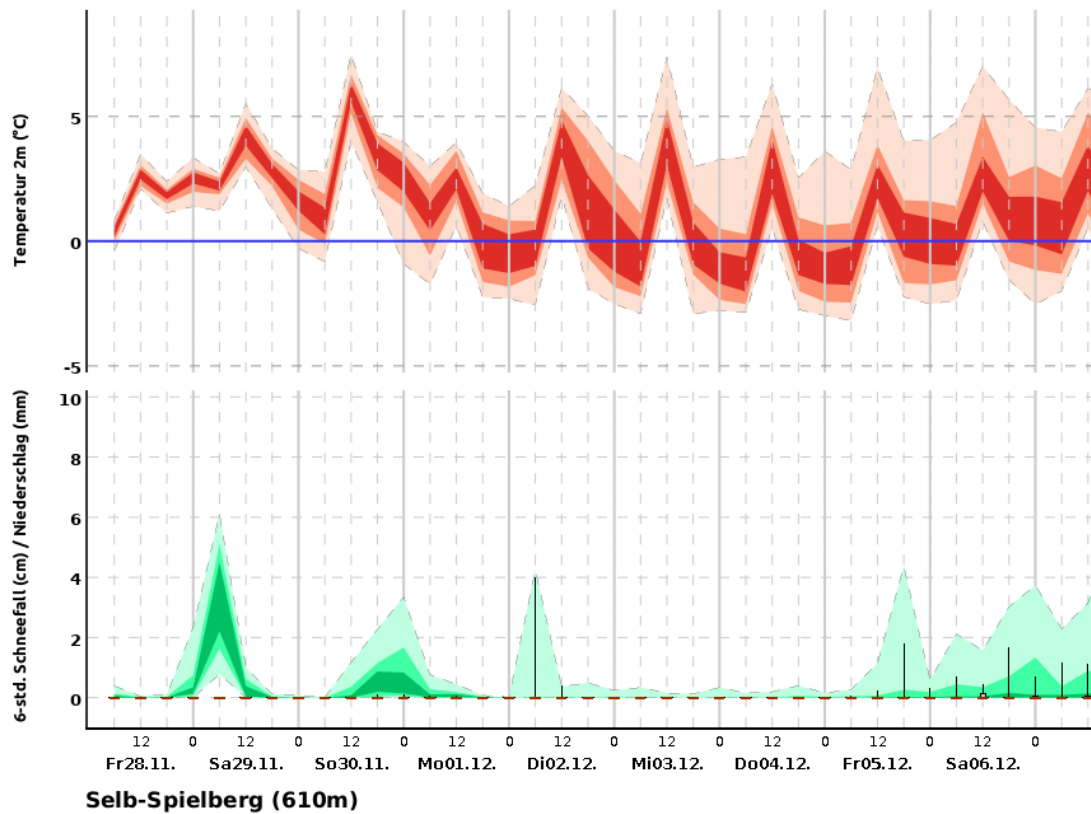
In der Nacht zum Montag bald trocken, bei größeren Wolkenlücken lokal Nebel. Tiefstwerte 4 bis 0 Grad, nur im Bergland örtlich leichter Frost.

Am Montag im westlichen Franken zeitweise Sonnenschein, an den östlichen Mittelgebirgen hingegen überwiegend bedeckt. Niederschlagsfrei. 3 bis 7 Grad, in den Kammlagen +1, auf dem Großen Arber -2 Grad. Schwacher Wind aus Ost bis Süd, in exponierten Lagen der Mittelgebirge starke bis stürmische Böen aus Südwest.

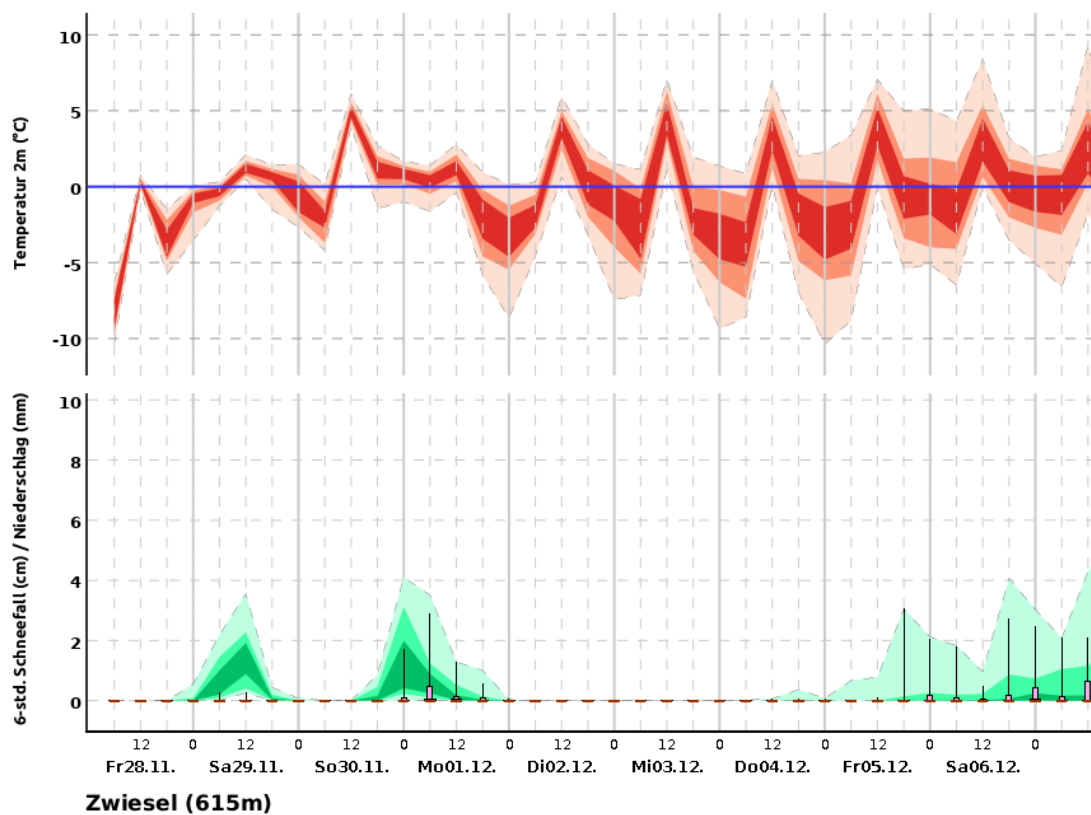
In der Nacht zum Dienstag unterschiedlich, überwiegend aber stark bewölkt. In der Oberpfalz oft dichter Nebel. Tiefstwerte +1 bis -3.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*





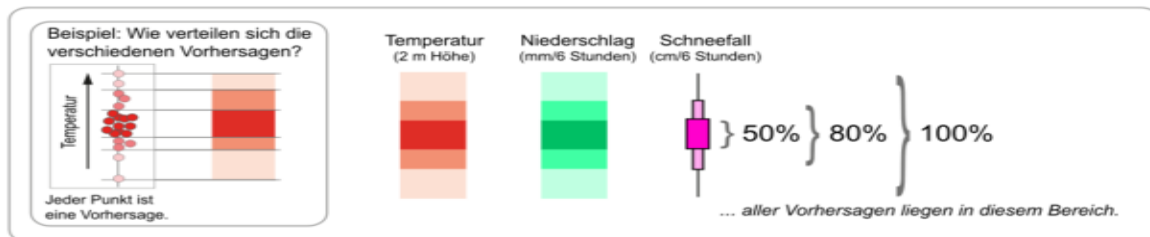
©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Kühne/Ehmann